

## Ergebnisprotokoll / 25.11.2006

---

<b>Veranstaltung:</b>	<b>Protokoll e5-Planungsworkshop Nenzing 2006</b>
<b>Veranstaltungsdatum:</b>	<b>25. 11. 2006</b>
<b>Teilnehmer:</b>	Bgm. Florian Kasseroler, Andreas Maitz, Edwin Gaßner, Emanuel Gassner, Ehrenfried Graß, Frank Gross, Johann Haas, Richard Huber, Hildegard Schlatter

---



### **Tagesordnung**

1. Bericht über die aktuellen Projekte
2. Rückblick auf die letzten 3 Jahre e5-Tätigkeiten in Nenzing
3. Einschätzung zum aktuellen e5-Stand in der e5-Bewertung und Vorstellung möglicher zukünftiger Projekte
4. Erstellung eines Aktivitätenprogrammes bis 2007
5. Nächste Schritte und TO DO's



## **Bericht über aktuelle + abgeschlossenen Projekte**

Nach einer kurzen Begrüßung von Andreas Maitz und der Vorstellung der Tagesordnung durch Michael Schnetzer geht Andreas Maitz auf die laufenden und abgeschlossenen Projekte ein.

### **KOMMUNIKATION/KOOPERATION:**

#### **Beitritt Klimabündnis**

- GV Beschluss erfolgte

#### **Ökotunnel**

- Hat mit umliegenden Gemeinden in Nenzing stattgefunden
- Wurde auf Ramschwagplatz aufgestellt

#### **Dynalp - Kooperation**

- Nenzing ist Mitglied
- Projekt Bergheimat Schwerpunkt (Umweltschutzprojekt)
- Zukünftig Verkehrsprojekte angedacht

#### **RFI**

- Vernetzung Freizeitanlagen Region

#### **Walgauschau der Betriebe**

- Mit öffentlichen Verkehrsmitteln angeboten (Schlins – Nenzing – Gais)
- 20.000 Besucher

#### **Vision Walgau**

- Geplant auf nächstes Jahr
- Mit Mobilitäts-Kriterien

### **MOBILITÄT:**

#### **Verkehrsstammtisch umgesetzt**

- Durch Hildegard
- Verkehrsberuhigende Maßnahmen geplant  
*Kommentar Michael: Was für Maßnahmen?*

#### **Leitbild Verkehr- und Mobilität**

- Ist in Vorbereitung – Arbeitsgruppe eingeführt
- Verkehrsstammtisch durchgeführt – für Nenzing Dorf läuft es  
*Kommentar Michael: Weitere geplante Vorgehensweise, was wird mit den Erfahrungen/Ergebnissen bis wann angestellt?*

#### **Radwegenetz**

- III ausgeweitet und verbessert

#### **Verkehrsberuhigung - Öffentlicher Raum**

- Kirchplatz fertig geplant  
*Kommentar Michael: Wann erfolgt Umsetzung?*
- Kreisverkehr Kessler umgesetzt
- Kreisverkehr Getznerareal ist geplant

#### **Wanderwege**

- Mengschluchtweg erstellt
- Wassertrete installiert
- Galina erneuert

#### **Parkplatz - Situation**

- Park & Ride: Am Bahnhof wird die Möglichkeit von weiteren Parkplätzen geprüft  
*(Kommentar Michael: weiters Vorgehen, Ziele,...?)*
- Parkplatzerhebung Inner-Orts in Gange
- Kurzparkzonen wurden eingerichtet und werden auch kontrolliert

#### **Nenzinger Blitz**

- Eine zusätzliche Buslinie (Nenzing) wurde umgesetzt
- ÖPNV: Erweiterung mit Frastanz, Satteins in Planung (fürs 5 e)

**Mobilitätsaktion - Pendlerberatung**

- Bei Autofreier Tag -> Daten zu ihren Arbeitsplatz-Verkehrswegen erhoben
- Beratung: Wie kommen sie mit ÖPNV zur Arbeit
- *Kommentar Michael: Was ergab die Datenerhebung? Weitere geplante Vorgehensweise?*

**Sichtbarmachen des ÖPNV-Angebotes**

- Fahrplan von und für Nenzing wurde an Bevölkerung (Haushalte) gesendet
- Fahrplan auch auf der Homepage (I-Net) vorhanden

**Auszeichnungen**

- VCÖ-Preis für hervorragende ÖPNV-Verbindungen

**Rahmenbedingungen**

- Mobilitäts- und Verkehrsausschuss wurde separat eingerichtet

**Lokale Nahversorgung**

- Dorfladen reaktiviert

**Car-Sharing**

- Ammann Bau hat bei der von Ihnen realisierten Wohnanlage ein Denzel-Drive System (Stroß) im Angebot
- Kommentar Michael: Inwieweit eine Beteiligung der Gemeinde?*

**Schülerlotsen geplant**

- Aufgrund fehlender Freiwilliger nicht umgesetzt

**ERNEUERBARE ENERGIE - STROM:****Unterstufe Latz**

- Einweihung (Tag der offenen Tür) erfolgte
- Folder „Der Nenzinger Energieweg“ wurde erstellt

**Erweiterung Stromnetz**

- Möglichkeit Strassenbeleuchtung und Sportplatz kann angehängt werden
- Öffentlichkeitsarbeit

**Kraftwerksoptimierung**

- Ausbau und Neue Düse für Oberstufe geplant
- Kommentar Michael: Umsetzung bis wann? Ergebnisse?*

**Ökostrombörse**

- Antragsformular (Produzent) abgesendet
- Lt. Punzenberger jedoch noch keine Meldung bekommen
- *Kommentar Michael: Weitere geplante Vorgehensweise?*

**Umrüstung Straßenbeleuchtung**

- Bei Neubauten werden Natrium-Leuchten eingesetzt

**Lastmanagement**

- Blindstromkompensation bei Seniorenheim und Walgaubad realisiert
- Kommentar Michael: Doku!*

**Energy Globe**

- Annerkennungspreis für Nenzinger Energieweg erhalten

**ERNEUERBARE ENERGIE – WÄRME:****Wohnanlage Nititon**

- Alle Haushalte sind eingezogen
- Contracting-Vertrag abgeschlossen
- Beteiligung der Gemeinde über Agrar (20%) welche die Hackschnitzelanlage betreibt

**Agrar Hackschnitzellager**

- 2 Standorte stehen in Gespräch
- *Kommentar Michael: Weitere geplante Vorgehensweise?*

**Getzner Areal**

- Wird umgesetzt *Kommentar Michael: Wann?*
- mit Agrar Contracting ausgearbeitet – bisher in Schublade – kommt jetzt



## **KOMMUNALE BAUTEN:**

### **EBO**

- In Umsetzung (einige wenige Daten fehlen noch)
- Geplant in der nächsten Gemeindevertretung die Ergebnisse vorzustellen

### **Überprüfung komm. Bauten**

- Latz Halden fertig
- Motten läuft (*Kommentar Michael: wann umgesetzt?*)
- Überprüfung wird anhand dem Muster von Langenegg erfolgen

### **Verankerung ökologischer Zielvorgaben in Detailbebauungsplan**

- Auflage Teilbebauungsplan wird in nächster GV (Verkehrsgeschichten, Tiefgarage, Abstellplätze,...) eingebaut

### **Datenerfassung e5 (Gebäude + Kraftwerke)**

- Prozessleittechnik Rittmaier ist in Umsetzung
- Daten von Unterstufe ab jetzt in Zentrale ablesbar

### **ARA Satteins**

- ARA wurde saniert (BHKW gebaut)

### **Alte Häuser - Bausubstanz**

- Mit Architekturinstitut initiiert
- Vorbereitung, alte Bauernhäuser in der Region zu analysieren
- Mit Architekten Gespräche zum Thema Ortsbild, Sanierung,...  
*Kommentar Michael: energetische Inhalte?*

### **Energieberatungsstelle**

- Solaraktion 05 abgeschlossen
- 61 Häuser vorort beraten
- 52% umgesetzte Anlagen (05-06) – Landesschnitt 30%
- Hohe Ausschüttung für neue Anlagen (370 m<sup>2</sup> dazu - jetzt 4000 m<sup>2</sup> Solarfläche) -> 20.000,- € aus Gemeinde zugeschossen
- Insgesamt 120 Beratungen heuer (61-62 Beratungen mehr als letztes Jahr)
- Biomasseförderungen 3.900,- € für 6 Stückholzheizungen
- 28 Anlagen heuer gebaut
- Sitzung für Umstrukturierung der Energieberatungsstelle Walgau läuft

### **Schleppkanäle - Regenwasserbewirtschaftung**

- fertig umgesetzt – Dokumentation für Zertifizierung folgt

### **Betriebsentwicklungskonzept**

- Erhebung zu mittel – langfristig Möglichkeiten der Betriebsansiedlung laufen
- Gesichtspunkte wie öffentliche Anbindung sind dabei integriert

### **Sonstige Kommentare:**

Kraftwerk: Hohe Stromerzeugungsschwankungen durch Wassermengen  
Motten, Halden,... sind restliche Gebäude die nicht am Netz hängen

Versorgung Gurtis mit Trinkwasser umgesetzt

Wildbachbebauung ev. für Wanderwegsicherheit -> Wanderwege zuordenbar

Hydraulisches System – Trinkwasserkraftwerk (eg)

Der Status der weiteren Projekte ist im Maßnahmenkatalog (geplante Pkte.) ersichtlich.



### **Rückblick auf die letzten 3 Jahre e5 Tätigkeit in Nenzing**

Michael Schnetzer stellt anhand einer Power-Point-Präsentation die Ergebnisse der e5-Zertifizierung von Nenzing im Jahre 2004 vor, sowie die Projekte, die seit diesem Zeitpunkt umgesetzt bzw. gestartet wurden.

→ siehe Anhang Protokoll

### **Einschätzung zum aktuellen e5-Stand in der e5-Wertung und Vorstellung möglicher zukünftiger Projekte**

Michael Schnetzer stellt anhand einer Powerpointpräsentation vor, was bis zur nächsten e5-Zertifizierung im kommenden Jahr gemacht werden sollte, um den Sprung zum 4. e erfolgreich zu schaffen und dieses auch zu halten.

→ siehe Anhang Protokoll

**Für das Erreichen des 4. e's sind noch erhebliche Aktivitäten (Projekte) in verschiedensten Handlungsfeldern erforderlich!! Sollte sich daher ein Nicht-Erreichen des 4. e's (aufgrund ausbleibender / unvollständiger Aktivitäten) abzeichnen wird Michael Schnetzer das Team frühzeitig informieren.**

### **Projektvorschläge für den Zeitraum 2006/2007**

Folgende Projekte wurden zur fixen Weiterbearbeitung ausgewählt:

Alle Projekte werden bis spätestens Mitte 07 (Juni, Juli) umgesetzt und dokumentiert sein.

<b>Projekt</b>	Leitbild
<b>Ziel</b>	Leitbild veröffentlichen + weiteres Vorgehen definieren
<b>Projektteam</b>	Andreas Maitz
<b>Vorgangsweise – 1. Schritte</b>	Das aktuellen Leitbild auf der Homepage od. Gemeindeblatt veröffentlichen (was ist getan, was ist offen) 1. Schritte (Konzept) definieren wie Leitbild im Mobilitäts- und Verkehrsbereich adaptiert / aktualisiert werden kann

<b>Projekt</b>	Energie- u. CO2 Bilanz Nenzing
<b>Ziel</b>	Aktualisieren der Energie- u. CO2 Bilanz
<b>Projektteam</b>	Edwin Gassner
<b>Vorgangsweise – 1. Schritte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Erfassen der Gebäudedaten seit 01 (Nettofläche m<sup>2</sup> und Heizungsart)</li> <li>➤ Implementierung der Daten in die Energie- und CO2 Bilanz</li> <li>➤ Vorstellen in der Gemeindevertretung</li> </ul> <i>Zusätzlich: Eruiierung des Energieverbrauches Gewerbe</i>

<b>Projekt</b>	Generalverkehrsplan
<b>Ziel</b>	Dokumentation für e5
<b>Projektteam</b>	Bgm. Florian Kasseroler
<b>Vorgangsweise – 1. Schritte</b>	Bestehender Plan (mit Landesabstimmung) dokumentieren

<b>Projekt</b>	Zielkriterien bei Neubau und Sanierung vom Land
<b>Ziel</b>	Gemeinde beschließt generelle Vorgaben für komm. Sanierungen und Neubauten (Landesvorgaben)
<b>Projektteam</b>	Edwin Gassner
<b>Vorgangsweise – 1. Schritte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Vorgabekatalog durch Michael Schnetzer beschaffen</li> <li>➤ Durcharbeiten + Adaptieren der Inhalte</li> <li>➤ Beschluss in GV</li> </ul>

<b>Projekt</b>	Wärmezähler Ramschwagsaal
<b>Ziel</b>	Trennung der Wärmedaten Gendarmerie – Ramschwagsaal, Eruiung aktueller Verluste
<b>Projektteam</b>	Haas Johann, Edwin Gassner
<b>Vorgangsweise – 1. Schritte</b>	Montage des Wärmezählers Eruiung und Eingabe der Daten Ramschwagsaal in EBO

<b>Projekt</b>	Energiebericht (EBO Online)
<b>Ziel</b>	Vervollständigung der EBO Daten - Präsentation
<b>Projektteam</b>	Haas Johann, Andreas Maitz
<b>Vorgangsweise – 1. Schritte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Fehlende Daten vervollständigen (inkl. Monatswerte Wasser für KG, Seniorenheim, Sportheim)</li> <li>➤ Einsparpotential kommentieren (Gutes Bsp.: Götzis, Dornbirn)</li> <li>➤ Präsentation der GV</li> </ul>

<b>Projekt</b>	Sanierungsfahrplan
<b>Ziel</b>	Langfristiger Sanierungsplan / Instandhaltungsplan
<b>Projektteam</b>	Edwin Gassner
<b>Vorgangsweise – 1. Schritte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Sukzessive alle Gebäude durchgehen und Fahrplan erstellen (Betrachtungszeitraum: 10 Jahre)</li> <li>➤ <a href="#">Grundsatzbeschluss zur Verankerung im Budget</a></li> </ul>

<b>Projekt</b>	Energieeffizient Elektrizität Gebäude
<b>Ziel</b>	Senkung des Strombedarfes
<b>Projektteam</b>	Ehrenfried Graß, Edwin Gaßner
<b>Vorgangsweise – 1. Schritte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Stromerhebung beenden</li> <li>➤ Auswerten/Analysieren</li> <li>➤ Maßnahmen zum Stromsparen umsetzen</li> <li>➤ Kontrolle/Dokumentation der Einsparung</li> </ul>

<b>Projekt</b>	Straßenbeleuchtung
<b>Ziel</b>	Stromeinsparung
<b>Vorgangsweise – 1. Schritte</b>	Bei Umbau, Ausbau Natriumdampf-Lampen einsetzen

<b>Projekt</b>	VEG/VKW-Erträge
<b>Ziel</b>	Verwendung der Erträge der VEG/VKW – Zweckwidmung für Energie(Effizienz)-Projekte
<b>Projektteam</b>	Andreas Maitz
<b>Vorgangsweise – 1. Schritte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Beschluss durch die Gemeindevertretung</li> <li>➤ Zuweisung zu Energieprojekten</li> </ul>

<b>Projekt</b>	Abwärmeindustrie Potentialabklärung
<b>Ziel</b>	Bestehendes Konzept dokumentieren
<b>Projektteam</b>	Bgm. Florian Kasseroler
<b>Vorgangsweise – 1. Schritte</b>	Alu-Werk Potential wurde analysiert (kein Pot. vorhanden – Mondschein-Prüfung?) Böschistobel analysiert (500 kW verfügbar) => Dokumentation + weiters Vorgehen planen <i>Kommentar Michael S.: Was wird mit Potential in Böschistobel gemacht?</i>

<b>Projekt</b>	Wasser- Abwasserkennzahlen
<b>Ziel</b>	Ermittlung der Energieeffizienz
<b>Projektteam</b>	Haas Johann
<b>Vorgangsweise – 1. Schritte</b>	Kennzahlen zur Verfügung stellen

<b>Projekt</b>	ARA Satteins
<b>Ziel</b>	Verbesserungen aufgrund zusätzlich installiertem BHKW eruieren
<b>Projektteam</b>	Ehrenfried G.
<b>Vorgangsweise – 1. Schritte</b>	WURDE BEREITS UMGESSETZT -> Dokumentation und Kennzahlen erheben

<b>Projekt</b>	Regenwasserbewirtschaftung
<b>Ziel</b>	Doku bestehender Daten -> Schlepkanäle
<b>Projektteam</b>	Andreas Maitz
<b>Vorgangsweise – 1. Schritte</b>	Die Regenwasserbewirtschaftung wurde aufgrund der Schlepkanäle hinlänglich dokumentiert. Diese Doku zur Verfügung stellen.

<b>Projekt</b>	Bewusste Mobilität bei komm. Einrichtungen
<b>Ziel</b>	Analyse letzter Standorte (Altersheim, Hauptschule,...) und setzen von Maßnahmen
<b>Projektteam</b>	Hildegard
<b>Vorgangsweise – 1. Schritte</b>	Eruierung genannter Standorte und Umsetzung von Potentialen

<b>Projekt</b>	Parkplatzbewirtschaftung Schwimmbad
<b>Ziel</b>	Potentialabklärung mit RFI
<b>Projektteam</b>	Hildegard
<b>Vorgangsweise – 1. Schritte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Mit RFI in Verbindung treten</li> <li>➤ Möglichkeit der Bewirtschaftung abklären</li> <li>➤ 1. Schritte setzen (wenn Möglichkeit dazu gegeben)</li> </ul> <i>Anm.: Bewirtschaftung mögl. in Gleichklang mit anderen Freibädern. Einnahmen für Badebus oder Mobilität verwenden. Ziel: Anreiz zur Benutzung von Bus + Rad</i>

<b>Projekt</b>	Hauptachsen
<b>Ziel</b>	Dokumentieren des geplanten Verkehrskonzeptes
<b>Projektteam</b>	Bgm. Florian Kasseroler
<b>Vorgangsweise – 1. Schritte</b>	Es liegt ein schriftlicher Vorgehensplan (abgestimmt mit Land) der nächsten geplanten Schritte (A4 Seite) vor -> Dokumentieren



landesprogramm für **energieeffiziente** gemeinden

<b>Projekt</b>	Aufwertung des öffentlichen Raumes
<b>Ziel</b>	Zusammenstellung der Dokumentation (was bisher gemacht wurde)
<b>Projektteam</b>	Hildegard

<b>Projekt</b>	Fuß- und Radwegenetz
<b>Ziel</b>	Längerfristiger Ausbauplan
<b>Projektteam</b>	Hildegard
<b>Vorgangsweise – 1. Schritte</b>	Maßnahmenkatalog erstellen (Erfassung der Lücken) 1. Schritte zur Umsetzung (Beschluß)

<b>Projekt</b>	HS-Projekt Fahrradabstellanlagen
<b>Ziel</b>	Erfassung der Gemeindeabstellanlagen durch Schüler
<b>Projektteam</b>	Hildegard
<b>Vorgangsweise – 1. Schritte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>➤ Erfassung der Stellflächen durch Schüler (Fotos, Verbesserungswünsche der Kinder)</li><li>➤ Potentiale aus den Wünschen der Kinder eruieren und umsetzen</li></ul>

<b>Projekt</b>	Bevölkerungsbefragung zu Mobilität + Radwege
<b>Ziel</b>	Ermittlung Mobilitätsbedarf der Bevölkerung (Aktualisierung der Befragung von vor 10 Jahren)
<b>Projektteam</b>	Bgm. Florian Kasseroler, Hildegard
<b>Vorgangsweise – 1. Schritte</b>	Mit dem Bürgermeister - Brief (bis März umgesetzt) Auswertung der Daten (Mai 07)

<b>Projekt</b>	Bevölkerungsbefragung zum Thema Energie
<b>Ziel</b>	Bewertung und Wirksamkeitskontrolle komm. Energieaktivitäten
<b>Projektteam</b>	Hildegard und Andreas
<b>Vorgangsweise – 1. Schritte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>➤ Info von Ludesch einholen</li><li>➤ Umsetzen mit Bgm. – Brief</li><li>➤ Dokumentieren der Umsetzung bzw. der Beachtung der Ergebnisse aus vorangegangenen Befragungen zum REK, Mobilität und Gemeindeentwicklungsprojektes</li></ul>

<b>Projekt</b>	Stellenbeschreiben / Organigramm
<b>Ziel</b>	Klare Darstellung der Verantwortlichkeiten von Dienstleistungen / Produkten
<b>Projektteam</b>	Hannes Kager (Bgm. Florian Kasseroler)
<b>Vorgangsweise – 1. Schritte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>➤ Bgm. informiert Kager Hannes</li><li>➤ Stellenbeschreiben / Organigramm zusammenstellen</li><li>➤ Zielkriterien definieren (z.B: x Beratungen, 1 * jährlich den EBO,...)</li><li>➤ Umsetzung auf Homepage</li></ul>



landesprogramm für **energieeffiziente** gemeinden

<b>Projekt</b>	Erfolgskontrolle/Audit
<b>Ziel</b>	Veröffentlichung der Planungsworkshop – Ergebnisse und abhalten von e5-Teamsitzungen
<b>Projektteam</b>	Andreas Maitz
<b>Vorgangsweise – 1. Schritte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>➤ Ergebnisse auf Homepage / Gemeindeblatt veröffentlichen</li><li>➤ Verankerung der Ergebnisse (Budgetär)</li></ul>

<b>Projekt</b>	Öffentlichkeitsarbeit
<b>Ziel</b>	Darstellung energierelevanter Inhalte auf der Homepage, Berichte im Gemeindeblatt
<b>Projektteam</b>	Johannes Haas (Ansprechpartner) Andreas und siehe oben
<b>Vorgangsweise – 1. Schritte</b>	Homepage: Zugriff für den jeweiligen Bereich bekommen Eingabe von Berichten, Fotos, pdf's, e5 Team, e5 Foto, EBO-Bericht-Link, ... (von Andreas zur Verfügung gestellt von Johannes eingegeben)

<b>Projekt</b>	Arbeitsgruppe
<b>Ziel</b>	4 e5-Teamsitzungen durch Andreas planen
<b>Projektteam</b>	Andreas Maitz
<b>Vorgangsweise – 1. Schritte</b>	Schriftliche Einladung aller e5 Teammitglieder (Info an Michael S.) Einholen der Anwesenheitsbestätigung

<b>Projekt</b>	Klimabündnis
<b>Ziel</b>	Dokumentation für e5
<b>Projektteam</b>	Andreas Maitz
<b>Vorgangsweise – 1. Schritte</b>	Angaben über GV Beschluss und Höhe der Beitragszahlung



## **Zusätzlich offene Projekte seit letztem Workshop 04:**

### **Projekt: Verankerung ökologischer Zielvorgaben im Detailbebauungsplan**

Ziel: Nutzung des Instruments der Bebauungsplanung zur Setzung von Anreizen zu hochwertigerer Bauqualität (Energieeffizient, Ökologisch, Behindertengerecht,...)

Konzept:

Gewährung von Ausnahmen für die höchstzulässige Baunutzung bei Umsetzung von ökologischen, energetischen und/oder speziell behindertengerechten Maßnahmen anhand eines definierten Maßnahmenkatalogs. Wichtig: Die Maßnahmen müssen deutlich über einer heute üblichen Standardbauweise liegen.

Derzeit läuft ein Projekt der Wohnbauförderung mit den Hofsteiggemeinden zur Entwicklung eines derartigen Systems. Sobald das Modell erarbeitet ist, wird dieses von Martin Reis als Diskussionsgrundlage zur Verfügung gestellt:

Zeit: 1. Halbjahr 2005

Verantwortlichkeit: Andreas Maitz

### **Projekt: „Bauinformationsabend für Neubauinteressenten“**

Hintergrund: In der Praxis kommen Neubauwillige oft erst ins Gemeindeamt und die Energieberatungsstelle, wenn die Planung fertig abgeschlossen ist, bzw. mit dem Bau bereits begonnen wurde. Die Berücksichtigung von gemeindespezifischen Vorgaben und energetischen Belangen ist zu diesem Zeitpunkt sehr schwierig bzw. z.T. nicht möglich.

Konzept: Aktive Einladung der Neubauinteressenten durch die Gemeinde zu einem Info-Abend (2 x pro Jahr). Auf dem Info-Abend werden die Bauwerber zu Vorgaben und Anliegen der Gemeinde informiert, erhalten eine kurze Einführung in das Angebot der Energieberatung und die vorhandenen Förderungen, Grundinformationen zur Wohnbauförderung und ev. auch zum Thema Finanzierung (durch eine möglichst neutrale Stelle).

Zeit: März 2005 → Versuchslauf im Rahmen der Öko-Tunnel-Tage

Verantwortlichkeit: Alban Scherer übernimmt die Koordination

→ Gutes Bsp: Dornbirn

### **Zu 1.3.3 Privatrechtliche Verträge:**

Kontakt mit Aberer Markus (Stadtplaner Dornbirn) hat gute Ideen und Inputs

### **TO DO's:**

Michael Schnetzer: Protokoll verfassen  
Zusenden der Zielvorgaben für Landesgebäude – Unterlagen (siehe Beilagen)  
Stellenbeschreibung von Hörbranz und Checkliste EIV  
Sanierungsfahrplan Muster Mäder zusenden  
EBO Götzis als gutes Beispiel für Johannes und Andreas zusenden